



Stellenausschreibungen

Siehe auch www.mk.niedersachsen.de ▶ Service ▶ Schulverwaltungsblatt ▶ Stellenausschreibungen

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum 1.9.2021 der Dienstposten / Arbeitsplatz

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters (m/w/d)
im Referat 24
(Berufliche Orientierung, Schulsport, Gesundheitsförderung, Prävention und Schulpsychologie)**

im Wege der Abordnung für die Dauer von drei Jahren zu besetzen. Die Besoldung bzw. das Entgelt während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt bzw. der derzeitigen Eingruppierung der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Der Dienstposten- / ArbeitsplatzinhaberIn oder dem Dienstposten- / ArbeitsplatzinhaberIn obliegen nach derzeitiger Geschäftsverteilung folgende Aufgaben:

- Fachliche Angelegenheiten der Beruflichen Orientierung
- Kompetenzfeststellungsverfahren: „Profil AC NI“ und „2P“
- (Nachhaltige) Schülerfirmen und Schülergenossenschaften incl. deren Umsatzsteuerpflicht
- Umsetzung der Bund-Land-Vereinbarung (BLV)
- Berufliche Orientierung an Gymnasien
- Berufliche Orientierung und Inklusion
- Berufliche Orientierung und Ganztags

Eine Veränderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Bewerben können sich Lehrkräfte aus dem niedersächsischen Schuldienst, mit der Befähigung für das Lehramt an allgemein bildenden Schulen, die sich im Eingangsamts befinden oder die ein schulisches Beförderungsamts unterhalb der Ebene der Schulleitung und der stellvertretenden Schulleitung bekleiden. Bewerberinnen und Bewerber sollten über mehrjährige Unterrichtserfahrung verfügen und mit den aktuellen bildungspolitischen Entwicklungen vertraut sein.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind differenzierte Kenntnisse der Beruflichen Orientierung an allgemein bildenden Schulen. Außerdem wird die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit anderen Behörden in den Ländern und im Bund, der Bundesagentur für Arbeit und den Sozialpartnern erwartet. Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über fundierte Kenntnisse im IT-Anwendungsbereich (Office-Programme, insbesondere Microsoft Word, Excel und PowerPoint) verfügen und mit Techniken der Präsentation und Moderation vertraut sein.

Gesucht wird eine Bewerberin oder ein Bewerber mit der Fähigkeit und Bereitschaft, sich schnell und effizient in die wahrzunehmenden Aufgabengebiete einzuarbeiten. Darüber hinaus werden die Fähigkeit zu eigenverantwortlicher Arbeit, zur Kooperation und Teamarbeit, ausgeprägtes Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen sowie ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft und Eigeninitiative erwartet. Die Wahrnehmung des Dienstpostens / Arbeitsplatzes erfordert eine hohe Belastbarkeit und Flexibilität.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung der Ausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.1-03041/3 (12/2021/24) als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Die Unterrichtung Ihrer oder Ihres Dienstvorgesetzten sollte in eigener Verantwortlichkeit parallel erfolgen. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer des mobilen Anschlusses und der privaten E-Mail-Adresse hilfreich. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover möglich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgeschickt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Frau Peter und Herr Diefenbach, Tel.: 0511 120-7189 oder 7289, zur Verfügung.

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum 1.8.2021 der Dienstposten / Arbeitsplatz

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters (m/w/d)
im Referat 36**

(Kirchen und Religionsgemeinschaften, Schulen in freier Trägerschaft, Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten)

im Wege der Abordnung für die Dauer von drei Jahren zu besetzen.



Die Besoldung bzw. das Entgelt während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt bzw. der derzeitigen Eingruppierung der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Der Dienstposten- / Arbeitsplatzinhaber oder dem Dienstposten- / Arbeitsplatzinhaber obliegt nach derzeitiger Geschäftsverteilung die federführende Zuständigkeit für den Bereich der Schulen in freier Trägerschaft und Bekenntnisschulen. Damit verbunden sind auch Fragen der Finanzhilfe für diesen Bereich. Eine Veränderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte aus dem niedersächsischen staatlichen Schuldienst mit der Befähigung für das Lehramt an allgemein bildenden Schulen, die sich im Eingangsamt befinden oder die ein schulisches Beförderungsamtsamt unterhalb der Ebene der Schulleitung und der stellvertretenden Schulleitung bekleiden.

Bewerberinnen und Bewerber sollten über mehrjährige Unterrichtserfahrung verfügen. Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Rechtsanwendung und in den genannten Aufgabengebieten sind erwünscht. Voraussetzung ist eine Affinität zu rechtlichen Fragestellungen und wirtschaftlichen Zusammenhängen. Die Fähigkeit und Bereitschaft, sich schnell in das Privatschulrecht und in die Grundzüge des Verwaltungsrechts einzuarbeiten, wird erwartet.

Die Wahrnehmung des Dienstpostens erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken und eigenverantwortlicher Arbeit, zu Kooperation und Teamarbeit sowie Durchsetzungsvermögen, Flexibilität, überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit sowie Kommunikationsstärke und ein ausgeprägtes Verhandlungsgeschick

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.1-03041/3 (15/2021/36) als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Die Unterrichtung Ihrer oder Ihres Dienstvorgesetzten sollte in eigener Verantwortlichkeit parallel erfolgen. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer des mobilen Anschlusses und der privaten E-Mail-Adresse hilfreich. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover möglich. Bitte haben

Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service →

Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Herr Stanke, Tel.: 0511 120-7251, zur Verfügung.

3. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum 1.8.2021 der Dienstposten / Arbeitsplatz

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters (m/w/d)
im Referat 33
(Gymnasien, Gesamtschulen, Abendgymnasien,
Kollegs, Deutsche Schulen im Ausland)**

im Wege der Abordnung für die Dauer von drei Jahren zu besetzen.

Die Besoldung bzw. das Entgelt während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt bzw. der derzeitigen Eingruppierung der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Die Dienstposten- / ArbeitsplatzinhaberIn oder der Dienstposten- / ArbeitsplatzinhaberIn soll im Wesentlichen unterstützende Aufgaben im Bereich der Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Auswertung der zentralen Arbeiten, insbesondere des Zentralabiturs, wahrnehmen sowie an der konzeptionellen Weiterentwicklung der Verfahren mitarbeiten. Weiterhin ist die Mitarbeit bei der Planung und der Entwicklung von Fortbildungsmaßnahmen vorgesehen. Eine Veränderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte aus dem niedersächsischen staatlichen Schuldienst mit der Befähigung für das Lehramt an Gymnasien, die sich im Eingangsamt befinden oder die ein schulisches Beförderungsamtsamt unterhalb der Ebene der Schulleitung und der stellvertretenden Schulleitung bekleiden. Gesucht wird eine qualifizierte, verantwortungsbewusste und selbstständig arbeitende Persönlichkeit mit der Lehrbefähigung für mindestens ein naturwissenschaftliches Fach oder das Fach Darstellendes Spiel an Gymnasien.

Bewerberinnen und Bewerber sollten über mehrjährige Unterrichtserfahrung verfügen. Berufliche Erfahrungen im Bereich der Schulverwaltung, vorzugsweise in der obersten Landesbehörde, sowie Erfahrungen in den genannten Aufgabengebieten sind von Vorteil.

Gesucht wird eine Bewerberin oder ein Bewerber mit der Fähigkeit und Bereitschaft, sich schnell und effizient in die wahrzunehmenden Aufgabengebiete einzuarbeiten. Darüber hinaus werden die Fähigkeit zu eigenverantwortlicher Arbeit, zur Kooperation und Teamarbeit, ausgeprägtes Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen sowie ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft und Eigeninitiative erwartet.



Die Wahrnehmung des Dienstpostens / Arbeitsplatzes erfordert eine hohe Belastbarkeit und Flexibilität.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.1-03041/3 (16/2021/33) als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Die Unterrichtung Ihrer oder Ihres Dienstvorgesetzten sollte in eigener Verantwortlichkeit parallel erfolgen. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer des mobilen Anschlusses und der privaten E-Mail-Adresse hilfreich. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover möglich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgeschickt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service →

Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Herr Stein, Tel.: 0511 120-7239, zur Verfügung.

4. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Für die Bildungsregion Salzgitter wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

Bildungs Koordinatorin / Bildungs Koordinator (m/w/d)

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an die Stadt Salzgitter im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von drei Jahren.

Mit den „Leitlinien – Salzgitter 2020 – Stadt mit Zukunft“ wurde 2006 in der Stadt Salzgitter eine strategische Neuausrichtung eingeleitet. Im Mittelpunkt steht eine konsequente, zielgerichtete und nachhaltige Kinder-, Familien- und Bildungspolitik. Der Aufbau eines kommunalen Bildungsmanagements ist eines der Leitziele.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgt die Stadt Salzgitter in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die in der Stadt vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Im Rahmen des Bundesprogramms „Bildung integriert“ hat die Stadt Salzgitter ein Bildungsmanagement eingerichtet, das die Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordiniert und unterstützt. Die Bildungskoordinatorin bzw. der Bildungskoordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit des Bildungsmanagements und des Bildungsmonitorings ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskoordinatorin / des Bildungskoordinators gehören:

- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für Institutionen und Bildungsakteure in der Region im Bereich Schule bzw. Übergang Kindergarten – Schule sowie Schule – Beruf
- Erarbeitung und Weiterentwicklung von Konzepten zur Sprachbildung, im Bereich Ganztagschule
- Erarbeitung eines Konzeptes zur Sprachförderung von Flüchtlingskindern, insbesondere Weiterentwicklung der von der Stadt Salzgitter im Rahmen der Präventionskette www.start-sz.de angebotenen Maßnahmen und Abstimmung mit den Angeboten des Landes
- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des begleitenden regionalen Gremiums im Bereich Schule / Gestaltung der Übergänge sowie Berichterstattung zu diesen Themen im Gremium
- Vernetzungsarbeit
- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation im Bereich Schule / Gestaltung der Übergänge (sowohl innerhalb der Bildungsregion und bei Bedarf zwischen Bildungsregionen)
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern
- Mitwirkung bei der Organisation von Fachveranstaltungen
- Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit, Koordination der inhaltlichen Pflege der Internetpräsenz der Bildungsregion.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförde-



rungsamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen / Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zur Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoordinatorin oder Bildungskoordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Die Regionalen Landesämter für Schule und Bildung streben an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung in die Personalakte bis zum 30.6.2021 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig, Dezernat 2, z. Hd. Herrn Turan, Wilhelmstr. 62-69, 38100 Braunschweig zu richten.

Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an die Stadt Salzgitter erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit der Stadt Salzgitter getroffen. Weitere Auskünfte erteilen Herr Turan, E-Mail: alp.turan@rlsb-bs.niedersachsen.de, Tel.: 0531 484-3268 und Herr Dr. Härdrich, E-Mail: dirk.haerdrich@stadt.salzgitter.de, Tel.: 05341 839-3359.

5. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine weitere Leitung (m/w/d)
eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums
inklusive Schule (RZI)
im Dezernat 2
– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –**

für den Landkreis Göttingen zu besetzen.

Der Dienstposten ist nach BesGr. A 14 NBesO bewertet.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die

RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit. Der Aufbau der RZI erfolgt stufenweise.

Die Leiterin oder der Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,
- Entwicklung von regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal.

Im Rahmen des Aufbauprozesses ist vorgesehen, den RZI weitere Aufgaben zu übertragen.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine mindestens dreijährige herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine mindestens dreijährige herausgehobene Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Schlüsselqualifikationen wie Führungskompetenz, Überzeugungskraft, Organisationsvermögen sowie Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertra-



gung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das RLSB Braunschweig strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig, Dezernat Z, Frau Roßberg, Wilhelmstraße 62-69, 38100 Braunschweig, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.rlsb.de/service/stellenausschreibungen/dsgvo>.

Nähere Auskünfte zum Verfahren erteilt Frau Lepke-Klaus, Tel.: 0531 484-3842.

6. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei nach Besoldungsgruppe A 14 NBesO bewertete Dienstposten

**einer weiteren Leiterin / eines weiteren Leiters (m/w/d)
eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums
inklusive Schule (RZI)**

im Dezernat 2

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der Inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im

jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit. Der Aufbau der RZI erfolgt stufenweise.

Im Landkreis Osnabrück sind die beiden weiteren Stellen einer Leiterin / eines Leiters zu besetzen. Der Dienort ist Osnabrück.

Die Leiterin oder der Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,
- Entwicklung von regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum Personaleinsatz im Mobilien Dienst.

Im Rahmen des Aufbauprozesses ist vorgesehen, den RZI weitere Aufgaben zu übertragen.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine mindestens dreijährige herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine mindestens dreijährige herausgehobene Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der Inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Schlüsselqualifikationen wie Führungskompetenz, Überzeugungskraft, Organisationsvermögen sowie Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertra-



gung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die Dienstposten sind bedingt teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt. Divers geschlechtliche Menschen sind explizit aufgefordert sich zu bewerben.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, Dezernat Z, Mühlenschweg 8, 49090 Osnabrück, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bernd-ulrich.schute@rlsb-os.niedersachsen.de) direkt an das RLSB Osnabrück zu senden. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert.

Nähere Auskünfte zum Verfahren erteilt Herr Rath-Groneick, Tel.: 0541 77046-436.

7. Justizvollzugsanstalt Vechta

Die Justizvollzugsanstalt Vechta ist schwerpunktmäßig zuständig für junge männliche Strafgefangene (Jungtätervollzug), die zumeist zwischen 21 und 27 Jahre alt sind. Die überwiegende Zahl der Gefangenen wird durch schulische oder berufliche Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen gefördert. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir zum 1.11.2021

eine Oberlehrerin / einen Oberlehrer (m/w/d)
(BesGr. A 13).

Die Einstellung erfolgt zunächst in Entgeltgruppe E 13 TV-L. Die Tätigkeit ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Familienfreundliche Zeitabsprachen sind möglich. Für weitere Informationen oder zur Vereinbarung eines unverbindlichen Besichtigungstermins steht Ihnen der Fachbereichsleiter Bildung der Gefangenen, Herr Tiemerding, Tel.: 04441 884-170, gerne zur Verfügung. Nähere Informationen online unter www.justizvollzugsanstalt-vechta.niedersachsen.de/aktuelles/stellenausschreibungen/



8. Schulleitungen an Deutschen Auslandsschulen

Deutsche Schule Arequipa, Peru

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2022
Bewerbungsende: 31.7.2021

Landessprachige Schule mit verstärktem Deutschunterricht
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 890
Deutsches Sprachdiplom der KMK
Sekundarabschluss des Landes
Gemischtsprachiges Internationales Baccalaureat (GIB)

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und / oder II
BesGr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Schulleitungserfahrung ist erwünscht.
Spanischkenntnisse sind erwünscht.

FEDA Madrid, Spanien,

(Formación Empresarial Dual Alemana)

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2022
Bewerbungsende: 31.7.2021

Deutsche Auslandsberufsschule

Klassenstufen: 2 (1. und 2. Ausbildungsjahr)
Schülerzahl: 125
Abschlussprüfungen: 61
Industriekauffrau / Industriekaufmann

Kauffrau / Kaufmann für Spedition- und Logistikdienstleistung

Hotelfachfrau / Hotelfachmann (Außenstelle Teneriffa)

Kauffrau / Kaufmann im Groß- und Außenhandel
(Außenstelle Valencia)

Técnico en Comercio (Verkäuferin / Verkäufer)

Anforderungsprofil

Diplomhandelslehrerinnen / Diplomhandelslehrer mit Unterrichtserfahrung in mindestens einem der in Madrid angebotenen Ausbildungsberufe.

BesGr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Leitungserfahrungen an einer beruflichen Schule sind erwünscht. Überdurchschnittliches persönliches / berufliches Engagement werden vorausgesetzt.
Gute Spanischkenntnisse sind erwünscht.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Hans-Böckler-Allee 5 (Postfach 161), 30173 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen

und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, in Verbindung zu setzen (Tel.: 0511 1207237; E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de). Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.



Öffentliche Schulen, Studienseminare, Fachberatung in der Schulaufsicht und Fachmoderation für Gesamtschulen

Vorbemerkungen zu den Ausschreibungen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich an Interessierte jeden Geschlechts (m/w/d). Die Vorgaben des NGG sind zu berücksichtigen.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an das zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, das die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung anzuzeigen.
7. Bewerbungsfähigkeit im Hinblick auf ausgeschriebene Funktionsstellen:
 - a) Grundsätzliches:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen. Sofern dies nicht der Fall ist, muss die Lehrkraft eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer dem anderen Ausbildungsschwerpunkt entsprechenden Schule nachweisen. Die zweite Alternative gilt für Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen mit dem Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen. Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt Hauptschule) wird eine Bewerbungsfähigkeit auf Funktionsstellen im Realschulbereich durch eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer Schule mit Ausrichtung auf den mittleren Bildungsabschluss erworben, wenn ein Unterrichtseinsatz im Schuljahrgang 10 nachgewiesen wird.

- b) Bewerbungsfähigkeit

Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.



Darüber hinaus sind Lehrkräfte bewerbungsfähig, die in der ehemaligen DDR bzw. bis 1992 eine Fachschulausbildung an einem Institut für Lehrerbildung absolviert haben und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Lehrer für die unteren Klassen“ führen zu dürfen.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung / bei der Schule, das / die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG). Sofern Tarifbeschäftigte die Voraussetzungen der jeweiligen Stellenausschreibung erfüllen, können sie sich ebenfalls um die Stelle bewerben.
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der RLSB.
14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen_zum_datenschutz/informationen-zum-datenschutz.



Öffentliche Schulen und Studienseminare

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen

1. Broistedt

- a) Grundschule Broistedt
- b) Gemeinde Lengede
- c) Schulleiterin / Schulleiter (A 13), frei zum 1.2.2022
- f) Frau Kendziarski, Tel.: 0531 484-3772

2. Göttingen

- a) Lohbergschule, Grundschule
- b) Stadt Göttingen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Abts, Tel.: 0551 30985415

3. Sassenburg

- a) Grundschule im bunten Dreieck, Westerbeck
- b) Samtgemeinde Sassenburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2021
- f) Frau Burgk, Tel.: 0531 484-3032

Oberschulen

1. Bad Gandersheim

- a) Oberschule Bad Gandersheim
- b) Landkreis Northeim
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter in einer Oberschule (A 14), voraussichtlich zum 1.8.2021
- f) Herr Hanke, Tel.: 0551 30985419

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Braunschweig

- a) Gymnasium Hoffmann-von-Fallersleben-Schule
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Leitung der Außenstelle in Alt-Lehndorf, Koordination der Schuljahrgänge 5-6, Zusammenarbeit mit den Grundschulen, weiterführenden

Schulen und dem Schulträger, Koordination der Umsetzung der Inklusion und der Begabungsförderung, Mitarbeit bei der Statistik. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Frau Steckhan, Tel.: 0531 484-3689

2. Helmstedt

- a) Gymnasium am Bötschenberg
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans sowie der Statistik, Koordinierung der EDV, Mitwirkung beim Qualitätsmanagement und bei der Konzeption und Umsetzung von Schulentwicklungsschwerpunkten, Betreuung des Aufgabenfeldes C. Überdurchschnittliche EDV-Kenntnisse (u.a. in Untis, Sibank Plus, Indiware) sind erforderlich. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Kirsch, Tel.: 0531 484-3400

Gesamtschulen

1. Bad Lauterberg

- a) Kooperative Gesamtschule Bad Lauterberg, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.10.2021
- d) Leitung des Fachbereichs Sport / Ganztags. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Schweer, Tel.: 05524 85210

2. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Querum, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14); frei zum 1.11.2021
- d) Fachbereich Naturwissenschaften. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschu-

len, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Holtzhauer, Tel.: 0531 4705200

3. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Heidberg, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13); voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen und an Realschulen bewerben.
- g) Frau Remmler, Tel.: 0531 4707590

4. Braunschweig

- a) Sally-Perel-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14); frei zum 1.8.2021
- d) Fachbereich Inklusion / Sport / Ganztags. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Gymnasien oder an Förderschulen bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Düwel, Tel.: 0531 1204500 (erneute Ausschreibung)

5. Einbeck

- a) Integrierte Gesamtschule Einbeck, Integrierte Gesamtschule
- b) Landkreis Northeim
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Friedrich, Tel.: 05561 3139330



6. Helmstedt

- a) Giordano-Bruno-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre / Religion / Werte und Normen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Stips,
Tel.: 05351 553940

7. Sassenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Sassenburg, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen und an Realschulen bewerben.
- g) Frau Kötke,
Tel.: 05371 941200

8. Wolfsburg

- a) Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule Wolfsburg, Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Förderschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Sewing,
Tel.: 05361 873114

9. Wolfsburg

- a) Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule Wolfsburg, Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Jahrgangsheiterin (A 13 / A 14), frei zum 1.8.2021
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschu-

len, an Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Förderschulen oder an Gymnasien bewerben

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Sewing,
Tel.: 05361 873114

Berufsbildende Schulen

1. Salzgitter

- a) Berufsbildende Schulen Fredenberg
- b) Stadt Salzgitter
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Metalltechnik oder Elektrotechnik. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung der schulfachlichen und -organisatorischen Aufgaben für die Bildungsgänge in den Berufsbereichen Metalltechnik und Fahrzeugtechnik. Darüber hinaus gehören die kontinuierliche Implementierung innovativer Technologien im schulischen Innovationszentrum Fertigungstechnik und Prozessautomation (IFP), die Leitung der Europagruppe und die Fachgruppenleitung Politik abteilungsübergreifend zu den Aufgaben. Erwartet werden Kenntnisse der Schul- und Unterrichtsentwicklung und im Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS), des Programms SebeiSch, der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie in der IT-Anwendung, insbesondere zur elektronischen Stunden- und Vertretungsplanerstellung. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen von Schulentwicklung. Weitere Informationen finden Sie unter www.bbs-fredenberg.de.
- f) Frau Hartmann,
Tel.: 0531 484-3318

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Bruchhausen-Vilsen

- a) Grundschule Bruchhausen-Vilsen
- b) Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hippenstiel,
Tel.: 04242 78073-24
(erneute Ausschreibung)

2. Burgdorf

- a) Grundschule Burgdorf
- b) Stadt Burgdorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Wolters,
Tel.: 0511 106-7038
(erneute Ausschreibung)

3. Burgdorf

- a) Gudrun-Pausewang, Grundschule
- b) Stadt Burgdorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Wolters,
Tel.: 0511 106-7038
(erneute Ausschreibung)

4. Garbsen

- a) Ratsschule, Grundschule
- b) Stadt Garbsen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Ramberg,
Tel.: 0511 106-2433
(erneute Ausschreibung)

5. Hannover

- a) Bonifatiuschule, Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 13+Z), frei zum 1.8.2021
- d) Die Bonifatiuschule ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen.
- f) Frau Herschel,
Tel.: 0511 106-2558
(erneute Ausschreibung)

6. Hannover

- a) Eichendorffschule, Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2022
- d) Die Grundschule Eichendorffschule ist eine katholische bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen.
- f) Frau Halden,
Tel.: 0511 106-2482

**7. Hannover**

- a) Grundschule Mengendamm
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2021
- f) Frau Herschel, Tel.: 0511 106-2558 (erneute Ausschreibung)

8. Hessisch Oldendorf

- a) Grundschule Am Rosenbusch
- b) Stadt Hessisch-Oldendorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Philippen, Tel.: 05531 936922 (erneute Ausschreibung)

9. Hildesheim

- a) Grundschule St. Nikolaus
- b) Stadt Hildesheim
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2021
- d) Die Grundschule St. Nikolaus ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen.
- f) Frau Evers, Tel.: 05181 846018 (erneute Ausschreibung)

10. Lehrte

- a) Grundschule Lehrte Süd
- b) Stadt Lehrte
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Brandt, Tel.: 0511 106-2448 (erneute Ausschreibung)

11. Stuhr

- a) Grundschule Brinkum
- b) Gemeinde Stuhr
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2021
- f) Herr Hippenstiel, Tel.: 04242 78073-24

12. Wunstorf

- a) Albert-Schweitzer-Schule, Grundschule
- b) Stadt Wunstorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Teamfähigkeit, Engagement in Qualitätsentwicklung von Unterricht, Erfahrungen in der Inklusion
- f) Frau Ramberg, Tel.: 0511 106-2433 (erneute Ausschreibung)

Gymnasien*(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)***1. Hannover**

- a) Kurt-Schwitters-Gymnasium Misburg

- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 3.8.2021

- f) Frau Dr. Fellmann, Tel.: 0511 106-2386 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

2. Barsinghausen

- a) Hannah-Arendt-Gymnasium
- b) Stadt Barsinghausen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordination der Schuljahrgänge 7-9, Koordination des Vertretungsplanes, Mitwirkung bei der Erstellung der Unterrichtsverteilung und des Stundenplanes, Mitwirkung bei der Weiterentwicklung des schulischen iPad-Konzeptes, Koordination des Krisenteams, Mitwirkung im Sicherheitsmanagement der Schule. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Dr. Becker, Tel.: 0511 106-2312 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

3. Hannover

- a) Gymnasium Tellkampfschule Hannover
- b) Stadt Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordination des Aufgabenfeldes C und der Schuljahrgänge 8 bis 10, Koordination des Ganztags und der BNE-Projekte und Mitwirkung bei der Erstellung des Vertretungsplans. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Loske, Tel.: 0511 106-2454 (erneute Ausschreibung)

4. Garbsen

- a) Johannes-Kepler-Gymnasium
- b) Stadt Garbsen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung der Lernmittelausleihe, Mitarbeit beim Vertretungsplan, Verwaltung des Schulbudgets, Mitarbeit in der Koordinierung des Ganztags, Koordinierung des Europaprojektes und Austausch. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Frau Dr. Becker, Tel.: 0511 106-2312 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

5. Mellendorf

- a) Gymnasium Mellendorf
- b) Gemeinde Wedemark
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung der Digitalisierung der Schule und des digitalen Lernens, Mitarbeit bei der Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans, Mitarbeit bei der Verwaltung des Schulbudgets und des Schulgirokontos, Koordinierung der Fächer des Aufgabenfeldes C. Erfahrungen bei der Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans sind wünschenswert. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Dr. Fellmann, Tel.: 0511 106-2386 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

6. Hannover

- a) Gymnasium Lutherschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- f) Herr Dr. Stock, Tel.: 0511 106-2313

Gesamtschulen**1. Hannover**

- a) Integrierte Gesamtschule Roderbruch
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Fachbereich Deutsch. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Naber, Tel.: 0511 168-48702 Integrierte Gesamtschule Roderbruch, Rotekreuzstraße 23, 30627 Hannover



2. Rinteln

- a) Hildburgschule, Integrierte Gesamtschule Rinteln
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14).
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Rudolf,
Tel.: 05751 3678
Hildburgschule Rinteln, Klosterstraße 18, 31737 Rinteln

3. Seelze

- a) Bertolt-Brecht-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule Seelze
- b) Stadt Seelze
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor oder Gesamtschullektorin / Gesamtschullektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- f) Frau Dr. Becker,
Tel.: 0511 106-2312

4. Wedemark

- a) Integrierte Gesamtschule Wedemark
- b) Gemeinde Wedemark
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Schlimme-Graab,
Tel.: 05130 581160
Integrierte Gesamtschule Wedemark, Fritz-Sennheiser-Platz 3, 30900 Wedemark

Berufsbildende Schulen

1. Hildesheim

- a) Herman-Nohl-Schule, Berufsbildende Schule Hildesheim
- b) Landkreis Hildesheim

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15) zum 1.8.2021
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben für die Fachrichtung Sozialpädagogik, die Berufseinstiegsschule und der Hauswirtschaft. Zudem gehören zu den weiteren Aufgaben die Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Mitwirkung beim Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) sowie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erwartet werden differenzierte Kenntnisse und Kompetenzen in der Modularisierung der Erzieherausbildung, in der Umsetzung eines digitalen Mediencurriculums sowie in der Betreuung von Schülergenossenschaften. Ferner wird ein ausgeprägtes Kommunikations- sowie Kooperationsvermögen gerade in der Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnerinnen und Partnern und schulischen Anspruchsgruppen erwartet. Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt ist die Etablierung der sozialpädagogischen Ausbildung im Teilzeitmodell für den Landkreis Hildesheim. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der Fachrichtung Sozialpädagogik. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen erhalten sie unter www.herman-nohl-schule.de
- f) Frau von Itzenplitz,
Tel.: 0511 106-2168

2. Hannover

- a) Berufsbildende Schulen Burgdorf
- b) Region Hannover
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Ausführliche Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-burgdorf.de.
- f) Herr Dr. Gaida,
Tel.: 0511 106-3322
(erneute Ausschreibung)

Studienseminare

1. Helmstedt

- a) Studienseminar Helmstedt für die Lehrämter an Grund-, Haupt- und Realschulen
- c) Seminarkonrektorin / Seminarkonrektor (Besoldungsgruppe A 14 Z), voraussichtlich frei zum 1.3.2022
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Lehrerausbildung (Vorbereitungsdienst) sowie fundierte Kenntnisse im Beamten-, Verwaltungs- und Prüfrecht (Staatsprüfungen). Erwartet werden Führungsqualitäten im Bereich der Qualitätsentwicklung des Studienseminars, der Koordination der Ausbildung pädagogischer und fachdidaktischer Seminare (Seminarcurriculum), der Kooperation mit Ausbildungsschulen, dem RLSB und dem Landesprüfungsamt. Wünschenswert sind darüber hinaus Kenntnisse laufender Lehrerbildungsreformen (Erste Phase) und aktueller bildungspolitischer Entscheidungen. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder das Lehramt an Realschulen.
- f) Frau Stein,
Tel.: 0531 484-3048

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Achim

- a) Astrid-Lindgren-Schule, Grundschule
- b) Stadt Achim
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- f) Herr Rokitta,
Tel.: 04261 840623
(erneute Ausschreibung)

2. Bothel

- a) Grundschule am Trochel
- b) Samtgemeinde Bothel
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- f) Frau Oppermann,
Tel.: 04261 840625
(erneute Ausschreibung)



3. Drochtersen

- a) Grundschule Drochtersen
- b) Gemeinde Drochtersen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Stüer,
Tel.: 04721 6661634
(erneute Ausschreibung)

4. Eicklingen

- a) Grundschule Eicklingen
- b) Samtgemeinde Flotwedel
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 924744
(erneute Ausschreibung)

5. Fredenbeck

- a) Grundschule Fredenbeck
- b) Samtgemeinde Fredenbeck
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Stüer,
Tel.: 04721 6661634
(erneute Ausschreibung)

6. Lilienthal

- a) Schroeterschule, Grundschule
- b) Gemeinde Lilienthal
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Feil,
Tel.: 04261 840627
(erneute Ausschreibung)

7. Stade

- a) Grundschule am Fleth
- b) Stadt Stade
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Stüer,
Tel.: 04721 6661634
(erneute Ausschreibung)

8. Thedinghausen

- a) Nils Holgersson Grundschule
- b) Samtgemeinde Thedinghausen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- f) Herr Rokitta,
Tel.: 04261 840623
(erneute Ausschreibung)

9. Wietzendorf

- a) Grundschule Wietzendorf
- b) Gemeinde Wietzendorf
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Keyßner,
Tel.: 05141 924743

10. Wilstedt

- a) Grundschule Wilstedt
- b) Samtgemeinde Tarmstedt
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- f) Herr Dettling,
Tel.: 04261 840621

Oberschulen

1. Apensen

- a) Oberschule Apensen
- b) Samtgemeinde Apensen
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Um die ausgeschriebene Stelle können sich auch Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.
- f) Herr Keusemann,
Tel.: 04141 935130 oder
04721 6661635

2. Buchholz in der Nordheide

- a) Waldschule, Grund- und Oberschule
- b) Landkreis Harburg
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- f) Frau Kuhlmann,
Tel.: 04131 152524

Förderschulen

1. Lüneburg

- a) Johannes-Rabeler-Schule, Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen
- b) Hansestadt Lüneburg
- c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 14)
- f) Frau Fuhrmann,
Tel.: 04131 152113

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Cuxhaven

- a) Amandus-Abendroth-Gymnasium
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Koordination des Aufgabenfeldes C, Stunden- und Vertretungsplan, Koordination und Kommunikation des schulischen iPad-Konzeptes, Betreuung des MDM-Systems, EDV in der Schulverwaltung, Sicherheitsbeauftragter, Koordination MINT (incl. Wettbewerbe) und des Biosphärenschulkonzeptes. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Broy,
Tel.: 04131 152726

2. Uelzen

- a) Lessing-Gymnasium
- b) Landkreis Uelzen
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.9.2021
- f) Frau Mosbach,
Tel.: 04131 15-2885

Gesamtschulen

1. Achim

- a) Integrative Gesamtschule Achim
- b) Stadt Achim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre / Arbeit-Wirtschaft-Technik / Berufsorientierung. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Albes-Bielenberg,
Tel.: 04202 955882
Integrative Gesamtschule Achim, Waldenburger Straße 12, 28832 Achim

2. Achim

- a) Integrative Gesamtschule Achim
- b) Stadt Achim
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14)
- g) Frau Albes-Bielenberg,
Tel.: 04202 955882
Integrative Gesamtschule Achim, Waldenburger Straße 12, 28832 Achim

3. Hambergen

- a) Gesamtschule am Wällenberg, Kooperative Gesamtschule
- b) Samtgemeinde Hambergen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Wünschenswert ist die Lehrbefähigung für zwei Fremdsprachen. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewer-



ben. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- g) Frau Brede,
Tel.: 04793 432400
Gesamtschule am Wällenberg, Kooperative Gesamtschule, Schulstraße 4, 27729 Hambergen
- 3. Schwarmstedt**
- a) Wilhelm-Röpke-Schule, Kooperative Gesamtschule
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtliche Einrichtung ab 1.8.2021
- d) Fachbereich Informatik und Digitalisierung. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Ommen,
Tel.: 05071 968170
Wilhelm-Röpke-Schule, Kooperative Gesamtschule, Am Beu 2, 29690 Schwarmstedt (erneute Ausschreibung)
- 4. Sittensen**
- a) Ostetalschule, Kooperative Gesamtschule
- b) Samtgemeinde Sittensen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Übernahme der Fachbereichsleitung für die Fächer Englisch, Französisch und Spanisch (soweit vorhanden) in allen drei Schulzweigen, Koordination von Schüleraustauschen mit Partnerschulen aus den USA, Frankreich, Spanien und den Niederlanden. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Herr Evers,
Tel.: 04282 634890
Ostetalschule, Kooperative Gesamtschule, Am Sportplatz 3, 27419 Sittensen

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

- 1. Barßel**
- a) Marienschule, Grundschule
- b) Gemeinde Barßel
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Böttjer,
Tel.: 0441 20546-158
(erneute Ausschreibung)
- 2. Emden**
- a) Grundschule Cirksena
- b) Stadt Emden
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Wehage,
Tel.: 04941 13-1000
(erneute Ausschreibung)
- 3. Emsbüren**
- a) Joseph-Tiesmeyer-Schule, Grundschule
- b) Gemeinde Emsbüren
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2022
- d) Ganztagschule
- f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16
- 4. Geeste**
- a) Bonifatiuschule Dalum, Grundschule
- b) Gemeinde Geeste
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Ganztagschule
- f) Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 9337-17
(erneute Ausschreibung)
- 5. Gersten**
- a) Grundschule Gersten
- b) Samtgemeinde Lengerich
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Ganztagschule
- f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16
- 6. Hilkenbrook**
- a) Grundschule Hilkenbrook
- b) Samtgemeinde Nordhümmling
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18
- 7. Lengerich**
- a) Grundschule Lengerich
- b) Samtgemeinde Lengerich

- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Ganztagschule
- f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16
(erneute Ausschreibung)
- 8. Lohne**
- a) Von-Galen-Schule, Katholische Grundschule
- b) Stadt Lohne
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- d) Ganztagschule. Es handelt sich um eine Grundschule für Schülerinnen und Schüler des katholischen Bekenntnisses. Die Bewerberin / der Bewerber sollte nach Möglichkeit der römisch-katholischen Konfession angehören.
- f) Frau Werner,
Tel.: 0441 20546-151
(erneute Ausschreibung)
- 9. Lohne**
- a) Von-Galen-Schule, Katholische Grundschule
- b) Stadt Lohne
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule, es handelt sich um eine Grundschule für Schülerinnen und Schüler des katholischen Bekenntnisses. Die Bewerberin / der Bewerber sollte nach Möglichkeit der römisch-katholischen Konfession angehören.
- f) Frau Werner,
Tel.: 0441 20546-151
(erneute Ausschreibung)
- 10. Lohne**
- a) Franziskus-Schule, Katholische Grundschule
- b) Stadt Lohne
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule, es handelt sich um eine Grundschule für Schülerinnen und Schüler des katholischen Bekenntnisses. Die Bewerberin / der Bewerber sollte nach Möglichkeit der römisch-katholischen Konfession angehören.
- f) Frau Werner,
Tel.: 0441 20546-151
(erneute Ausschreibung)
- 11. Oldenburg**
- a) Grundschule Donnerschwee
- b) Stadt Oldenburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Kaminski,
Tel.: 0441 20546-157
- 12. Oldenburg**
- a) Grundschule Kreyenbrück
- b) Stadt Oldenburg



- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mlodzian,
Tel.: 0441 20546-171

13. Schapen

- a) Ludgerusschule, Grundschule
- b) Samtgemeinde Spelle
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- d) Ganztagschule
- f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16

14. Thuine

- a) Grundschule Thuine
- b) Samtgemeinde Freren
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- d) Ganztagschule
- f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16

15. Wietmarschen

- a) Grundschule Lohne
- b) Gemeinde Wietmarschen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30
(erneute Ausschreibung)

16. Wietmarschen

- a) Grundschule Lohne
- b) Gemeinde Wietmarschen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Ganztagschule
- f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30

17. Wilhelmshaven

- a) Grundschule Finkenburg
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Thiesen,
Tel.: 0441 20546-144

2. Norden

- a) Schule am Moortief, Förderschule mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung
- b) Landkreis Aurich
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Ganztagschule
- f) Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006

3. Osnabrück

- a) Herman-Nohl-Schule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt emotionale / soziale Entwicklung
- b) Stadt Osnabrück
- c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 15), frei zum 1.2.2022
- d) Ganztagschule
- f) Frau Meier,
Tel.: 0541 77046-325

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Haren (Ems)

- a) Gymnasium Haren (Ems)
- b) Landkreis Emsland
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- f) Frau Dr. Puckhaber,
Tel.: 0541 77046-288

2. Nordenham

- a) Gymnasium Nordenham
- b) Landkreis Wesermarsch
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- f) Frau Voigtländer-Kunze,
Tel.: 0541 77046-410

Gesamtschulen

1. Barßel

- a) Integrierte Gesamtschule Barßel
- b) Gemeinde Barßel
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

- g) Frau Petzold,
Tel.: 04499 1001
Integrierte Gesamtschule Barßel,
Westmarkstraße 3, 26676 Barßel

2. Barßel

- a) Integrierte Gesamtschule Barßel
- b) Gemeinde Barßel
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Fachbereich Englisch / Gesellschaftsheiter. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichsheiterung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Petzold,
Tel.: 04499 1001
Integrierte Gesamtschule Barßel,
Westmarkstraße 3, 26676 Barßel

3. Hage

- a) Kooperative Gesamtschule Hage-Norden
- b) Samtgemeinde Hage
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.10.2021
- d) Fachbereich Informatik / Neue Technologien. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichsheiterung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Lüers,
Tel.: 04931 97870
Kooperative Gesamtschule Hage-Norden, Bahnhofstraße 2a,
26524 Hage

4. Krummhörn

- a) Integrierte Gesamtschule Krummhörn-Hinte
- b) Landkreis Aurich
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Fachbereich Deutsch / Gesellschaftsheiter / Religion. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichsheiterung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

Förderschulen

1. Aurich

- a) Schule am Extumer Weg, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen
- b) Landkreis Aurich
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Wehage,
Tel.: 04941 13-1000
(erneute Ausschreibung)



- g) Herr Lindig,
Tel.: 04923 1411
Integrierte Gesamtschule
Krummhörn-Hinte, Bunter Weg 15,
26736 Krummhörn

5. Schortens

- a) Integrierte Gesamtschule
Friesland-Nord
b) Landkreis Friesland
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
d) Fachbereich Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
g) Herr Ernstorfer,
Tel.: 04461 74856-0
Integrierte Gesamtschule Friesland-Nord, Beethovenstraße 3,
26419 Schortens

Berufsbildende Schulen

1. Cloppenburg

- a) Berufsbildende Schulen
Cloppenburg Technik
b) Landkreis Cloppenburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2021
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der Fachrichtung Elektrotechnik. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung der Bildungsgänge Elektroniker und Berufsqualifizierende Berufsfachschule Informationstechnische Assistentin / Informationstechnischer Assistent. Ein weiterer Aufgabenschwerpunkt liegt in der schulweiten Prozessgestaltung der Zeugnisschreibung sowie der Übernahme der Gesamtverantwortung für die Zeugniserstellung. Erwartet werden neben mehrjährigen unterrichtlichen Erfahrungen in mindestens einem der genannten Bildungsgänge auch Kompetenzen in der Unterrichts- und Curriculumentwicklung, Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit den Kammern sowie die mehrjährige Mitwirkung in Prüfungsausschüssen. Stärken im Bereich der Personalkompetenz,

wie Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Kommunikations- und Sozialkompetenz sind erforderlich. Weiterhin werden Kenntnisse und Erfahrungen bei der Umsetzung des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) als Planungs- und Steuerungselement erwartet. Erwünscht sind Erfahrungen in der EDV-gestützten Erstellung des abteilungsbezogenen Stunden- und Vertretungsplanes mit dem Programm gp-untis sowie Erfahrungen in der schulweiten Zeugnisschreibung. Das Anforderungsprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenschwerpunkte bleibt vorbehalten.

- f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 77046-447

2. Oldenburg

- a) Berufsbildende Schulen Haarentor Oldenburg
b) Stadt Oldenburg
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2022
f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 77046-447

3. Oldenburg

- a) Berufsbildende Schulen 3 Oldenburg
b) Stadt Oldenburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer der an der Schule geführten beruflichen Fachrichtungen. Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien, die über langjährige Unterrichtserfahrungen an berufsbildenden Schulen verfügen, sind auch bewerbungsfähig. Die Tätigkeit umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordination sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung der Bildungsgänge des Beruflichen Gymnasiums und der Fachoberschulen im Bereich Gesundheit und Soziales mit den Schwerpunkten Gesundheit-Pflege, Sozialpädagogik, Ernährung und Hauswirtschaft, Agrarwirtschaft. Das Stellenprofil beinhaltet außerdem die Unterstützung des Medienteams zur Weiterentwicklung der Digitalisierung im Un-

terricht. Erforderlich sind Unterrichtserfahrung auf erhöhtem und grundlegendem Anforderungsniveau im Beruflichen Gymnasium, Erfahrung in der Durchführung der zentralen sowie dezentralen Abiturprüfungen, Kenntnisse und Erfahrungen in der Erstellung sowie dem Einsatz digitaler Medien im Unterricht der Schulformen der Schule sowie EDV-Kenntnisse. Erwartet werden außerdem Erfahrungen und Engagement in der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sowie Erfahrungen mit BBS-Planung und gp Untis und Unterstützung in der Zeugnisschreibung mit BBS-Zeugnis und der Statistik. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen finden Sie unter www.bbs3-ol.de.

- f) Frau Meyer-Stürze
Tel.: 0541 77046-447
(erneute Ausschreibung)

Studienseminare

1. Oldenburg

- a) Studienseminar Oldenburg für die Lehrämter an Grund-, Haupt- und Realschulen
c) Seminarrektorin / Seminarrektor (Besoldungsgruppe A 15), vorbehaltlich der Freigabe des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages voraussichtlich frei zum 1.8.2021
d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Lehrerausbildung (Vorbereitungsdienst) sowie fundierte Kenntnisse im Beamten-, Verwaltungs- und Prüfrecht (Staatsprüfungen). Erwartet werden Führungsqualitäten im Bereich der Qualitätsentwicklung des Studienseminars, der Koordination der Ausbildung pädagogischer und fachdidaktischer Seminare (Seminarcurriculum), der Kooperation mit Ausbildungsschulen, dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück und dem Landesprüfungsamt. Wünschenswert sind darüber hinaus Kenntnisse laufender Lehrerbildungsreformen (Erste Phase) und aktueller bildungspolitischer Entscheidungen. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an

Grund-, Haupt- und Realschulen
oder das Lehramt an Realschulen.

f) Frau Kaminski,
Tel.: 0441 20546157

2. Vechta

- a) Studienseminar Vechta für die Lehrämter an Grund-, Haupt- und Realschulen
- c) Seminarkonrektorin / Seminarkonrektor (Besoldungsgruppe A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehr-

kräften (Vorbereitungsdienst). Erwartet werden Team- und Kooperationsfähigkeit sowie die Bereitschaft, in Prozessen der Qualitätsentwicklung mitzuwirken und Aufgaben in der Organisation und der Verwaltung des Studienseminars zu übernehmen. Aufgabenbezogene Kenntnisse in der Anwendung des Verwaltungs-, Ausbildungs- und Prüfungsrechts sind hierfür erforderlich. Wünschenswert sind außerdem Kenntnisse über aktuelle bildungspolitische Entscheidungen

bezüglich beider Phasen der Ausbildung von Lehrkräften (Studium und Vorbereitungsdienst). Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder das Lehramt an Realschulen.

f) Frau Kaminski,
Tel.: 0441 20546157



Fachberatung in der Schulaufsicht, Fachmoderation für Gesamtschulen

Hinweis: Im Bereich der berufsbildenden Schulen wird die Stellenausschreibung dem zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, nicht dem Wirkungskreis des Aufgabenbereichs zugeordnet (vgl. Ziffer 5 der Vorbemerkungen).

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

1. **Fachberatung für das Fach Deutsch**
 - c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht für das Fach Deutsch (A 15), frei zum 1.8.2021
 - d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
 - f) Herr Siebert,
Tel.: 0531 484-3229
2. **Fachberatung für das Fach Mathematik**
 - c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht für das Fach Mathematik (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
 - d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
 - f) Herr Siebert,
Tel.: 0531 484-3229

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

1. **Fachberatung Inklusion – Schwerpunkte Berufsschule und Berufssprache Deutsch**
 - b) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15)
 - d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen ist erforderlich. Daneben können sich auch Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen nach § 12 BesNLVO bewerben. Wesentliche Aufgabenschwerpunkte liegen in der Beratung der berufsbildenden Schulen, Schulleitung und Lehrkräfte in der Ausgestaltung inklusiver Bildungsprozesse. Kenntnisse von systembezogener Begleitung und Beratung bei der Umsetzung inklusiver Lehr-Lernprozesse, fachlicher Beratung hinsichtlich sonderpädagogischer Fragestellungen und För-

derbedarfe sowie Diagnostik, Förderplanung und Fördermaßnahmen im Rahmen inklusiver Prozesse werden erwartet. Zudem ist die Mitarbeit bei der Ausgestaltung von Übergangsprozessen bis hin in das Erwerbsleben im Prozess einer inklusiven Beschulung notwendig, wie auch in der Entwicklung von Konzepten zu Nachteilsausgleichen sowie in der Kooperation mit Integrationsbeauftragten außerschulischer Einrichtungen, z. B. der Kammern. Ferner ist eine Begleitung und Beratung beim berufs- und bildungssprachlichen Kompetenzaufbau von Lernenden, gerade in der Berufsschule, gefordert. Erwartet werden mehrjährige unterrichtliche Erfahrungen in Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen nach NSchG, insbesondere in dualen Bildungsgängen, zudem Erfahrungen im Unterrichtsfach Deutsch und insbesondere Kenntnisse im Themenfeld Berufssprache Deutsch. Ferner werden Kenntnisse über Prozesse der Unterrichtsentwicklung und Curricula in den Schulformen der berufsbildenden Schulen nach NSchG und des Unterrichtsfaches Deutsch vorausgesetzt, wie auch des schulischen Qualitätsmanagements (QM) auf Basis des Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS). Die Bereitschaft, in der QM-Prozessbegleitung mitzuarbeiten, wird erwartet. Das Stellenprofil umfasst die Fachberatungsaufgaben landesweit. Eine spätere Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Knippenberg,
Tel.: 0541 77046-306
2. **Fachberatung mit dem Schwerpunkt Migration**
 - c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin/ Fachberater in der Schulaufsicht (A 15), voraussichtlich frei zum 1.4.2021
 - d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, erworben durch den Master of Education oder die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen oder den Abschluss als Diplom-Handelslehrerin / Diplom-Handelslehrer und die Staatsprüfung bzw. Zweite Staatsprüfung, ist erforderlich. Bewerben können sich auch Lehrkräfte mit der Befähigung für die Laufbahn des Lehramts an Fachschulen und an Berufsfachschulen nach § 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnver-

ordnung (Bes. NLVO). Ein Aufgabenschwerpunkt liegt in der Beratung der berufsbildenden Schulen bei der Erarbeitung und der Umsetzung von Förder- und Integrationskonzepten für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Beratung im Zusammenhang mit der Berufseinstiegsschule. Erwartet werden mehrjährige unterrichtliche Erfahrungen in der Berufseinstiegsschule bzw. in Sprachförderklassen. Ferner werden erwartet die Fähigkeit zur teamorientierten und damit einheitlichen landesweiten Fachberatung berufsbildender Schulen, umfangreiche Kompetenzen im Bereich der Unterrichtsentwicklung und der Kommissions- bzw. Richtlinienarbeit sowie fundierte Kenntnisse des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS) und die Bereitschaft, in der QM-Prozessbegleitung mitzuarbeiten. Das Stellenprofil umfasst Fachberatungsaufgaben landesweit. Der Wirkungskreis liegt vorrangig in der Regionalabteilung Osnabrück. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Knippenberg,
Tel.: 0541 77046-306



Schulen in freier Trägerschaft

1. Cloppenburg

An der Förderschule der Stiftung St. Vincenzhaus in Cloppenburg, staatlich anerkannte Ersatzschule mit den Schwerpunkten Lernen und Geistige Entwicklung, ist zum 1.2.2022 die Stelle

einer Förderschulrektorin / eines Förderschulrektors
(m/w/d)
(BesGr. A 15)

zu besetzen.

In unserer Schule werden Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf in den Schwerpunkten Lernen und Geistige Entwicklung aufgenommen. Zurzeit werden 187 Schüler*innen im Alter von 6 bis ca. 19 Jahren gefördert. Der Unterricht in den 26 Klassen mit einer durchschnittlichen Frequenz von sieben Schülerinnen und Schülern ist ganztagsorientiert. Vier Lerngruppen sind als Kooperationsklassen an städtischen Grundschulen untergebracht. Im Kollegium arbeiten 85 Lehrpersonen und pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unterrichtsbegleitender und therapeutischer Funktion. Ca. 90 Schülerinnen und Schüler leben in neun heilpädagogisch-therapeutischen Wohngruppen auf dem Gelände des St. Vincenzhauses, in einer Außenwohngruppe in Emstek und in einer intensiv-therapeutischen Wohngruppe mit 6 Plätzen. Vordringliches Ziel ist die Verselbständigung der Schülerinnen und Schüler auf der Basis einer individuellen und ganzheitlichen Förderung der Persönlichkeit. Bedingt durch die Biographien vieler Schüler*innen (z. B. Bindungsstörungen, Vernachlässigung, Gewalterfahrung, frühkindliche Traumatisierungen) ist die sozial-emotionale Förderung ein besonderer Schwerpunkt des pädagogischen Profils.

Weitere Informationen finden Sie unter www.schule-vincenzhaus.de und www.vincenzhaus.de.

Ihr Aufgabenprofil:

- Sichern der Bildungsprozesse sowie Weiterentwickeln des Schulprofils und der Unterrichtsqualität der Schule
- Initiierung von Projekten zur Schulentwicklung im Schulleitungsteam und der erweiterten Schulleitung
- Personalverantwortung für alle Lehrpersonen und pädagogischen Mitarbeiter*innen
- Organisation und Koordination des Schulbetriebs (Personaleinsatz, Stundenplan, Zusammenarbeit mit dem Wohnheimbereich)
- Vertretung der Schule nach außen, Zusammenarbeit mit Behörden, regionalen und überregionalen Netzwerk- und Kooperationspartnern
- Mitarbeit in der Leitungsrunde des Trägers
- Budgetverantwortung und Mitarbeit bei der Beantragung von Finanzhilfe

Das bringen Sie mit:

- Ausgeprägte pädagogische, kommunikative und organisatorische Kompetenzen
- Einen kooperativen und wertschätzenden Führungsstil
- Identifikation mit dem christlichen Menschenbild
- Belastbarkeit, Organisationstalent und Innovationsbereitschaft
- Berufserfahrungen in der schulischen Förderung von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf
- Möglichst Leitungserfahrungen in den Bereichen Schulentwicklung und Personalführung
- Eigeninitiative, Kreativität und eine hohe Verantwortungsbereitschaft

Das bieten wir Ihnen:

- Leitung einer angesehenen, gut vernetzten und vielseitigen Schule in freier Trägerschaft
- Eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Ein freundliches und engagiertes Kollegium
- Eine unbefristete Vollzeitstelle mit hoher Eigenverantwortung und damit einhergehendem großen Gestaltungsspielraum
- Vielfältige interne und externe Fort- und Weiterbildungen

Bewerben können sich alle Lehrpersonen mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik, möglichst mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung. Lehrkräfte im Beamtenverhältnis des Landes Niedersachsen können mit ihrer Zustimmung nach § 152 NSchG zum Dienst an unsere Förderschule beurlaubt werden. Die Vergütung orientiert sich an der Besoldung einer vergleichbaren öffentlichen Schule (BesGr. A 15 NBesO).

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Schulleiter Herr Meyer, St.-Michael-Str. 18, 49661 Cloppenburg, Tel.: 04471 880540, E-Mail: meyer@vincenzhaus.de, zur Verfügung.